



Mädchen meistern MINT: ScienceCamp an der OTH – Dieses Jahr war auch das Elly vertreten

📅 22. April 2024 👤 EHG

Vom 15. – 17.04.2024 fand an der OTH in Weiden das Ostbayerische ScienceCamp statt, das motivierten und interessierten Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe ermöglicht, etwas tiefer als im normalen Unterricht in die Welt der Naturwissenschaften, spezieller der medizinischen Biophysik, einzutauchen. Zum ersten Mal durfte ich auch das Elly bei einem ScienceCamp repräsentieren und finde, dass es eine sehr wichtige Erfahrung war, die ich dort machen durfte. Denn nicht nur ist das Anforderungsniveau dort anders. Der Lernstoff ist anspruchsvoller und intensiver als in einer regulären Biologie-Stunde, auch die Atmosphäre ist besonders. Denn es werden 16 Schüler und Schülerinnen aus der gesamten Oberpfalz zusammengeworfen, die am Ende der drei Tage eine Präsentation über das Gelernte und die durchgeführten Experimente halten. Man wird am Anfang in vier Gruppen aufgeteilt und erhält dann theoretische Grundlagen zum menschlichen Herz, dem Hauptthema des Camps. Danach werden Experimente durchgeführt, die darauf aufbauen. Zuerst fand ein Versuch, bei dem ein EKG eines Schülers geschrieben und ausgewertet wird, statt oder der Cold-Pressure-Test, dabei wird der Blutdruck viermal im normalen Zustand gemessen, dann mit einem Arm in Eiswasser und dann nochmals ohne Eiswasser, auch wieder an Schülern gemessen. Weitere Versuche waren die Sektion und Präparation eines Schweine-Herzens oder das Tragen eines Altersanzugs, bei dem die Beweglichkeit der Gelenke eingeschränkt wird und durch Gewicht im und am Anzug die Schwere beim Bewegen, die manche ältere Menschen erfahren, nachgestellt wurde. Abgesehen von den theoretischen und fachlichen Infos hat man auch noch ein Business Knigge zum Verhalten bei z.B. Bewerbungsgesprächen erhalten und einen kleinen Kurs zum Präsentieren bekommen, der sich am Folgetag zu den Präsentationen als wirklich hilfreich herausstellte. Auch habe ich sehr viel über Teamwork gelernt und dass man Team nicht nur als: „toll eine andere machts“ sondern auch als „together

everyone achieves more“ erleben kann, eben auch mit Leuten, die man nicht kennt. Und da es ein Camp war, haben auch alle miteinander im Hotel Post in Weiden übernachtet und auch das Mittagessen und Abendessen wurde zusammen in der OTH gestaltet. Dennoch war die Teilnahme daran, dank Sponsoren, komplett kostenfrei. Meine Erfahrung in diesen drei Tagen war, dass sich ein volles Programm von halb acht morgens bis halb acht abends auf jeden Fall als eine große Herausforderung darstellt und auch das Arbeiten mit komplett fremden Leuten etwas ist, auf das man sich einlassen muss. Nichtsdestotrotz würde ich an meiner Entscheidung, am ScienceCamp mitzumachen, nie etwas ändern wollen, denn es waren ein paar der lehrreichsten und erfahrungsreichsten Tage meines Lebens, die ich auf jeden Fall in guter Erinnerung behalten werde.

Schulleiter Harald Pröm konnte sich am Mittwoch bei der Präsentation der Ergebnisse von der Qualität des ScienceCamps überzeugen und freut sich schon auf die Teilnahme des Ely im nächsten Jahr. Die Teilnahme war auch Ausdruck der im diesen Schuljahr begonnenen **Kooperationsvereinbarung** mit der OTH Weiden.

Amelie Franke, Klasse 10a

